

Tabellen

Arbeitsmarktreport (Monatszahlen)

Göppingen
Juli 2025



Bundesagentur für Arbeit
Statistik

Sperrfrist:
31.07.2025, 10:00 Uhr

Impressum

Produktlinie/Reihe:	Tabellen
Produkt-ID:	619
Titel:	Arbeitsmarktreport
Region:	Göppingen
Berichtsmonat:	Juli 2025
Erstellungsdatum:	28.07.2025
Periodizität:	monatlich
Nächster Veröffentlichungstermin:	29.08.2025
Hinweise:	
Herausgeberin:	Bundesagentur für Arbeit Statistik
Rückfragen an:	Statistik-Service Südwest Saonstr. 2-4 60528 Frankfurt a. M.
E-Mail:	Statistik-Service-Suedwest@arbeitsagentur.de
Hotline:	Tel.: 069 / 6670-601
Fax:	Fax: 069 / 6670-910307
Internet:	http://statistik.arbeitsagentur.de
Zitierhinweis:	Statistik der Bundesagentur für Arbeit Tabellen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, Juli 2025.
Nutzungsbedingungen:	© Statistik der Bundesagentur für Arbeit Die Produkte unterliegen dem Urheberrecht (siehe Impressum). Daten und Tabellen dürfen uneingeschränkt verwendet werden. Informationen dürfen (auch auszugsweise) gespeichert und mit Quellenangabe weitergegeben, vervielfältigt und verbreitet werden. Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen. Im Fall einer Veröffentlichung im Internet soll dies mit einer Verlinkung auf die Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit erfolgen.

Statistische Hinweise

Arbeitsstellenstatistik

Im April 2025 gab es starke Stellenzugänge von bundesweit mehr als 12.000 Stellen. Ausschlaggebend für das deutliche Plus war ein Sondereffekt bei den Meldungen von sonstigen Stellen, der sich auf verschiedene Arbeitsorte verteilt. Sonstige Arbeitsstellen umfassen Arbeitsstellen für beispielweise Beamte, Soldaten, Praktika und Trainees.

Unterbeschäftigungsstatistik

Die Ermittlung der Rechtskreiszuordnung der Komponenten aus der Förderstatistik wurde im April 2025 auf ein neues Messkonzept umgestellt und die Ergebnisse wurden rückwirkend ab Januar 2009 revidiert. Endgültige Werte stehen erst nach einer Wartezeit von 3 Monaten fest; eine Hochrechnung am aktuellen Rand erfolgt nicht. Durch den Wegfall der Hochrechnung verringert sich das Niveau der Unterbeschäftigung am aktuellen Rand geringfügig.

Aufgrund eines Fehlers in der Datenverarbeitung des Dezemberstichtags 2024 bei Förderungen der beruflichen Weiterbildung waren die Daten zur Unterbeschäftigung ab Berichtsmonat September 2024 gering unterzeichnet. Der Bestand war im Berichtsmonat Januar 2025 bundesweit um ca. 2.500 Förderungen untererfasst. Das entsprach einem Anteil an der Unterbeschäftigung von rund 0,1%. Die Revision der Daten ab dem Berichtsmonat September 2024 erfolgte zur Stichtagsverarbeitung im Juni 2025.

Grundsicherungsstatistik

Aufgrund eines Verarbeitungsfehlers in der Grundsicherungsstatistik SGB II sind die Daten ab Berichtsmonat April 2025 geringfügig unterzeichnet. Die Unterzeichnung betrifft hauptsächlich Ergebnisse von zugelassenen kommunalen Trägern und kann je nach Themengebiet und Region unterschiedlich stark ausgeprägt sein. Die Korrektur der Verarbeitung und die Revision der Ergebnisse erfolgen zum nächsten Veröffentlichungstermin Ende August.

[zurück zum Inhalt](#)

Inhaltsverzeichnis

Arbeitsmarktreport

Göppingen

Juli 2025

	Seite
Eckwerte des Arbeitsmarktes	5
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	6
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	7
Komponenten der Unterbeschäftigung	8
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen	9
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	10
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	11
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	12
Gemeldete Arbeitsstellen	13
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	14
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	15
Ausbildungsmarkt	16
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	17
Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende	18
Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende	19

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Göppingen
Juli 2025

Merkmale	Jul 2025	Jun 2025	Mai 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jul 2024		Jun 2024	Mai 2024
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	12.558	12.489	12.406	69	0,6	402	3,3	3,5	3,4
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	7.723	7.620	7.499	103	1,4	532	7,4	8,9	7,5
55,8% Männer	4.311	4.273	4.243	38	0,9	306	7,6	8,6	9,0
44,2% Frauen	3.412	3.347	3.256	65	1,9	226	7,1	9,2	5,6
9,4% 15 bis unter 25 Jahre	727	704	685	23	3,3	-10	-1,4	4,8	0,9
1,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	143	144	138	-1	-0,7	-11	-7,1	-5,3	-14,8
35,4% 50 Jahre und älter	2.734	2.718	2.687	16	0,6	215	8,5	8,5	7,2
26,1% dar. 55 Jahre und älter	2.015	2.024	2.025	-9	-0,4	97	5,1	5,3	7,3
24,2% Langzeitarbeitslose	1.871	1.858	1.854	13	0,7	142	8,2	9,4	11,8
3,6% Schwerbehinderte Menschen	281	298	290	-17	-5,7	15	5,6	17,8	9,4
44,7% Ausländer	3.451	3.426	3.414	25	0,7	137	4,1	5,7	5,6
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.699	1.634	1.629	65	4,0	-166	-8,9	18,0	7,5
dar. aus Erwerbstätigkeit	692	615	625	77	12,5	22	3,3	12,4	20,2
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	394	379	335	15	4,0	-126	-24,2	23,9	-8,0
seit Jahresbeginn	11.840	10.141	8.507	x	x	140	1,2	3,1	0,7
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.592	1.519	1.639	73	4,8	-77	-4,6	11,4	2,5
dar. in Erwerbstätigkeit	531	500	510	31	6,2	-7	-1,3	23,8	11,8
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	253	221	319	32	14,5	-91	-26,5	-23,5	-14,9
seit Jahresbeginn	11.140	9.548	8.029	x	x	-141	-1,2	-0,7	-2,7
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	5,3	5,2	5,1	x	x	x	4,9	4,8	4,8
dar. Männer	5,5	5,4	5,4	x	x	x	5,1	5,0	5,0
Frauen	5,1	5,0	4,8	x	x	x	4,7	4,6	4,6
15 bis unter 25 Jahre	4,7	4,6	4,4	x	x	x	4,8	4,4	4,4
15 bis unter 20 Jahre	3,1	3,2	3,0	x	x	x	3,5	3,4	3,7
50 bis unter 65 Jahre	5,2	5,1	5,0	x	x	x	4,7	4,7	4,7
55 bis unter 65 Jahre	5,5	5,6	5,5	x	x	x	5,4	5,4	5,3
Ausländer	11,7	11,6	11,5	x	x	x	11,7	11,4	11,4
abhängige zivile Erwerbspersonen	5,7	5,6	5,6	x	x	x	5,4	5,2	5,2
Unterbeschäftigung ²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	8.052	7.971	7.911	81	1,0	418	5,5	6,7	5,6
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	9.612	9.682	9.712	-70	-0,7	197	2,1	3,7	4,1
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	9.662	9.731	9.761	-69	-0,7	190	2,0	3,5	3,9
Unterbeschäftigungsquote	6,5	6,5	6,6	x	x	x	6,4	6,4	6,4
Leistungsberechtigte ²⁾									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	3.534	3.399	3.327	135	4,0	411	13,2	12,4	12,2
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	9.194	9.139	9.136	55	0,6	-34	-0,4	-0,9	-1,4
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	3.748	3.738	3.746	10	0,3	-281	-7,0	-7,5	-8,2
Bedarfsgemeinschaften	6.602	6.560	6.555	41	0,6	36	0,5	0,3	-0,4
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	291	369	258	-78	-21,1	-186	-39,0	20,2	-31,6
Zugang seit Jahresbeginn	2.218	1.927	1.558	x	x	-455	-17,0	-12,2	-17,5
Bestand	1.574	1.649	1.663	-75	-4,5	-322	-17,0	-10,2	-10,7

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Arbeitslosengeld/Grundsicherung: vorläufig hochgerechnet für die letzten zwei/drei Monate; Unterbeschäftigung vorläufig für die letzten drei Monate.

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Göppingen
Juli 2025

Merkmale		Jul 2025	Jun 2025	Mai 2025	Veränderung gegenüber					
					Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
							Jul 2024		Jun 2024	Mai 2024
					absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden										
Insgesamt		5.707	5.584	5.450	123	2,2	463	8,8	8,2	6,9
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt		3.570	3.510	3.438	60	1,7	259	7,8	11,2	8,7
59,9%	Männer	2.139	2.124	2.112	15	0,7	144	7,2	11,1	10,8
40,1%	Frauen	1.431	1.386	1.326	45	3,2	115	8,7	11,3	5,4
9,6%	15 bis unter 25 Jahre	342	317	318	25	7,9	-4	-1,2	10,1	12,4
1,1%	dar. 15 bis unter 20 Jahre	38	31	30	7	22,6	-2	-5,0	10,7	-16,7
42,4%	50 Jahre und älter	1.515	1.516	1.462	-1	-0,1	86	6,0	6,8	1,7
33,6%	dar. 55 Jahre und älter	1.200	1.225	1.195	-25	-2,0	23	2,0	2,9	1,0
10,4%	Langzeitarbeitslose	370	381	388	-11	-2,9	-59	-13,8	-7,7	-5,4
3,8%	Schwerbehinderte Menschen	136	146	145	-10	-6,8	-4	-2,9	5,8	-0,7
30,4%	Ausländer	1.087	1.101	1.109	-14	-1,3	55	5,3	11,0	9,4
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt		904	854	831	50	5,9	-99	-9,9	22,3	12,6
dar. aus Erwerbstätigkeit		549	505	515	44	8,7	-20	-3,5	10,0	20,0
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme		183	146	129	37	25,3	-61	-25,0	33,9	-12,2
seit Jahresbeginn		6.226	5.322	4.468	x	x	133	2,2	4,6	1,7
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt		774	718	767	56	7,8	5	0,7	9,6	2,1
dar. in Erwerbstätigkeit		348	335	345	13	3,9	-8	-2,2	25,0	10,6
in Ausbildung/sonst. Maßnahme		124	92	126	32	34,8	7	6,0	-20,7	-11,9
seit Jahresbeginn		5.351	4.577	3.859	x	x	-16	-0,3	-0,5	-2,1
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen		2,4	2,4	2,3	x	x	x	2,3	2,2	2,2
dar. Männer		2,7	2,7	2,7	x	x	x	2,5	2,4	2,4
Frauen		2,1	2,1	2,0	x	x	x	2,0	1,9	1,9
15 bis unter 25 Jahre		2,2	2,1	2,1	x	x	x	2,3	1,9	1,9
15 bis unter 20 Jahre		0,8	0,7	0,7	x	x	x	0,9	0,6	0,8
50 bis unter 65 Jahre		2,8	2,8	2,7	x	x	x	2,7	2,7	2,7
55 bis unter 65 Jahre		3,3	3,3	3,2	x	x	x	3,3	3,4	3,3
Ausländer		3,7	3,7	3,7	x	x	x	3,6	3,5	3,6
abhängige zivile Erwerbspersonen		2,6	2,6	2,5	x	x	x	2,5	2,4	2,4
Unterbeschäftigung ²⁾										
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne		3.632	3.556	3.506	76	2,1	237	7,0	9,8	7,6
Unterbeschäftigung im engeren Sinne		3.961	3.935	3.920	26	0,7	240	6,4	8,9	8,7
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)		4.008	3.983	3.968	25	0,6	236	6,3	8,5	8,3
Unterbeschäftigungsquote		2,7	2,7	2,7	x	x	x	2,6	2,5	2,5
Leistungsberechtigte										
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit ²⁾		3.534	3.399	3.327	135	4,0	411	13,2	12,4	12,2

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Arbeitslosengeld mit vorläufigen, hochgerechneten Daten für die letzten zwei und Unterbeschäftigung mit vorläufigen Daten für die letzten drei Monate.

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Göppingen
Juli 2025

Merkmale	Jul 2025	Jun 2025	Mai 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jul 2024		Jun 2024	Mai 2024
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	6.851	6.905	6.956	-54	-0,8	-61	-0,9	-0,1	0,8
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	4.153	4.110	4.061	43	1,0	273	7,0	7,0	6,6
52,3% Männer	2.172	2.149	2.131	23	1,1	162	8,1	6,3	7,4
47,7% Frauen	1.981	1.961	1.930	20	1,0	111	5,9	7,8	5,8
9,3% 15 bis unter 25 Jahre	385	387	367	-2	-0,5	-6	-1,5	0,8	-7,3
2,5% dar. 15 bis unter 20 Jahre	105	113	108	-8	-7,1	-9	-7,9	-8,9	-14,3
29,4% 50 Jahre und älter	1.219	1.202	1.225	17	1,4	129	11,8	10,7	14,6
19,6% dar. 55 Jahre und älter	815	799	830	16	2,0	74	10,0	9,3	17,9
36,1% Langzeitarbeitslose	1.501	1.477	1.466	24	1,6	201	15,5	14,9	17,5
3,5% Schwerbehinderte Menschen	145	152	145	-7	-4,6	19	15,1	32,2	21,8
56,9% Ausländer	2.364	2.325	2.305	39	1,7	82	3,6	3,4	3,8
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	795	780	798	15	1,9	-67	-7,8	13,5	2,6
dar. aus Erwerbstätigkeit	143	110	110	33	30,0	42	41,6	25,0	20,9
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	211	233	206	-22	-9,4	-65	-23,6	18,3	-5,1
seit Jahresbeginn	5.614	4.819	4.039	x	x	7	0,1	1,6	-0,5
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	818	801	872	17	2,1	-82	-9,1	13,1	2,8
dar. in Erwerbstätigkeit	183	165	165	18	10,9	1	0,5	21,3	14,6
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	129	129	193	-	-	-98	-43,2	-25,4	-16,8
seit Jahresbeginn	5.789	4.971	4.170	x	x	-125	-2,1	-0,9	-3,2
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,8	2,8	2,8	x	x	x	2,7	2,6	2,6
dar. Männer	2,7	2,7	2,7	x	x	x	2,6	2,6	2,5
Frauen	2,9	2,9	2,9	x	x	x	2,8	2,7	2,7
15 bis unter 25 Jahre	2,5	2,5	2,4	x	x	x	2,6	2,5	2,6
15 bis unter 20 Jahre	2,3	2,5	2,4	x	x	x	2,6	2,8	2,8
50 bis unter 65 Jahre	2,3	2,3	2,3	x	x	x	2,1	2,1	2,0
55 bis unter 65 Jahre	2,2	2,2	2,3	x	x	x	2,1	2,1	2,0
Ausländer	8,0	7,9	7,8	x	x	x	8,0	7,9	7,8
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,1	3,0	3,0	x	x	x	2,9	2,9	2,8
Unterbeschäftigung ²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	4.420	4.415	4.405	5	0,1	181	4,3	4,3	4,0
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	5.651	5.747	5.792	-96	-1,7	-43	-0,8	0,3	1,2
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	5.654	5.748	5.793	-94	-1,6	-46	-0,8	0,3	1,1
Unterbeschäftigungsquote	3,8	3,9	3,9	x	x	x	3,9	3,9	3,9
Leistungsberechtigte ²⁾									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	9.194	9.139	9.136	55	0,6	-34	-0,4	-0,9	-1,4
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	3.748	3.738	3.746	10	0,3	-281	-7,0	-7,5	-8,2
Bedarfsgemeinschaften	6.602	6.560	6.555	41	0,6	36	0,5	0,3	-0,4

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Von Mai 2025 bis Juli 2025 vorläufige hochgerechnete Grundsicherungsdaten und vorläufige Unterbeschäftigungsdaten.

[zurück zum Inhalt](#)

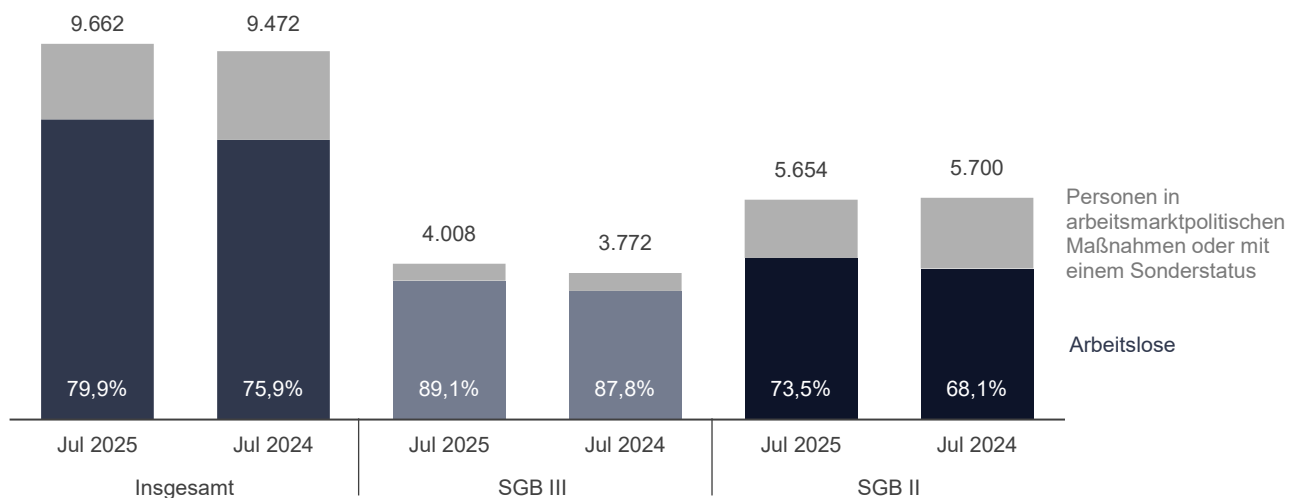
Komponenten der Unterbeschäftigung

Göppingen

Juli 2025

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen



Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁽⁴⁾	Jul 2025	Jun 2025	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
					Jul 2024		Jun 2024	Mai 2024
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Arbeitslosigkeit	7.723	7.620	103	1,4	532	7,4	8,9	7,5
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	329	351	-22	-6,3	-114	-25,7	-26,3	-20,9
Aktivierung und berufliche Eingliederung	195	214	-19	-8,9	-45	-18,8	-20,1	-12,3
Sonderregelung für Ältere ³⁾	134	137	-3	-2,2	-69	-34,0	-34,1	-33,6
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	8.052	7.971	81	1,0	418	5,5	6,7	5,6
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	1.560	1.711	-151	-8,8	-221	-12,4	-8,4	-1,9
Berufliche Weiterbildung inklusive								
Förderung von Menschen mit Behinderungen	339	387	-48	-12,4	30	9,7	10,6	14,9
Arbeitsgelegenheiten	167	189	-22	-11,6	-24	-12,6	6,8	7,5
Fremdförderung	816	883	-67	-7,6	-195	-19,3	-16,5	-8,0
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	71	72	-1	-1,4	-9	-11,3	-10,0	-13,3
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	167	180	-13	-7,2	-23	-12,1	-11,3	-3,3
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	9.612	9.682	-70	-0,7	197	2,1	3,7	4,1
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	50	49	1	2,0	-7	-12,3	-21,0	-23,4
Gründungszuschuss	47	48	-1	-2,1	-5	-9,6	-17,2	-21,3
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	3	*	*	*	-2	-40,0	*	*
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	9.662	9.731	-69	-0,7	190	2,0	3,5	3,9
Unterbeschäftigungsquote	6,5	6,5	x	x	x	6,4	6,4	6,4
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	79,9	78,3	x	x	x	75,9	74,4	74,2

1) Am aktuellen Rand vorläufige Werte für die Komponenten der Förderstatistik.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

3) Regelung gem. § 53a Abs 2 SGB II i. V. m. § 65 Abs. 8 SGB II.

4) Partielle geringfügige Revision der Daten ab September 2024 zur Stichtagsverarbeitung Juni 2025.

[zurück zum Inhalt](#)
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen

Göppingen

Juli 2025

Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾⁴⁾	Jul 2025	Jun 2025	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
					Jul 2024		Jun 2024	Mai 2024
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Rechtskreis SGB III								
Arbeitslosigkeit	3.570	3.510	60	1,7	259	7,8	11,2	8,7
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	62	46	16	34,8	-22	-26,2	-44,6	-27,7
Aktivierung und berufliche Eingliederung	62	46	16	34,8	-22	-26,2	-44,6	-27,7
Sonderregelung für Ältere ³⁾	-	-	-	x	-	x	x	x
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	3.632	3.556	76	2,1	237	7,0	9,8	7,6
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	329	379	-50	-13,2	3	0,9	1,3	19,3
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	241	272	-31	-11,4	19	8,6	7,1	13,2
Arbeitsgelegenheiten	-	-	-	x	-	x	x	x
Fremdförderung	34	41	-7	-17,1	9	36,0	28,1	86,2
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	-	-	-	x	-	x	x	x
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	54	66	-12	-18,2	-25	-31,6	-25,0	13,3
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	3.961	3.935	26	0,7	240	6,4	8,9	8,7
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	47	48	-1	-2,1	-4	-7,8	-15,8	-20,0
Gründungszuschuss	47	48	-1	-2,1	-4	-7,8	-15,8	-20,0
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	4.008	3.983	25	0,6	236	6,3	8,5	8,3
Unterbeschäftigungsquote	2,7	2,7	x	x	x	2,6	2,5	2,5
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	89,1	88,1	x	x	x	87,8	86,0	86,3
Rechtskreis SGB II								
Arbeitslosigkeit	4.153	4.110	43	1,0	273	7,0	7,0	6,6
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	267	305	-38	-12,5	-92	-25,6	-22,4	-19,4
Aktivierung und berufliche Eingliederung	133	168	-35	-20,8	-23	-14,7	-9,2	-5,6
Sonderregelung für Ältere ³⁾	134	137	-3	-2,2	-69	-34,0	-34,1	-33,6
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	4.420	4.415	5	0,1	181	4,3	4,3	4,0
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	1.231	1.332	-101	-7,6	-224	-15,4	-10,8	-6,8
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	98	115	-17	-14,8	11	12,6	19,8	19,6
Arbeitsgelegenheiten	167	189	-22	-11,6	-24	-12,6	6,8	7,5
Fremdförderung	782	842	-60	-7,1	-204	-20,7	-17,9	-10,7
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	71	72	-1	-1,4	-9	-11,3	-10,0	-13,3
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	113	114	-1	-0,9	2	1,8	-0,9	-11,5
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	5.651	5.747	-96	-1,7	-43	-0,8	0,3	1,2
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	3	*	*	*	-3	-50,0	*	*
Gründungszuschuss	-	-	-	x	*	*	*	*
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	3	*	*	*	-2	-40,0	*	*
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	5.654	5.748	-94	-1,6	-46	-0,8	0,3	1,1
Unterbeschäftigungsquote	3,8	3,9	x	x	x	3,9	3,9	3,9
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	73,5	71,5	x	x	x	68,1	67,0	66,5

1) Am aktuellen Rand vorläufige Werte für die Komponenten der Förderstatistik.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

3) Regelung gem. § 53a Abs 2 SGB II i. V. m. § 65 Abs. 8 SGB II.

4) Partielle geringfügige Revision der Daten ab September 2024 zur Stichtagsverarbeitung Juni 2025.

[zurück zum Inhalt](#)

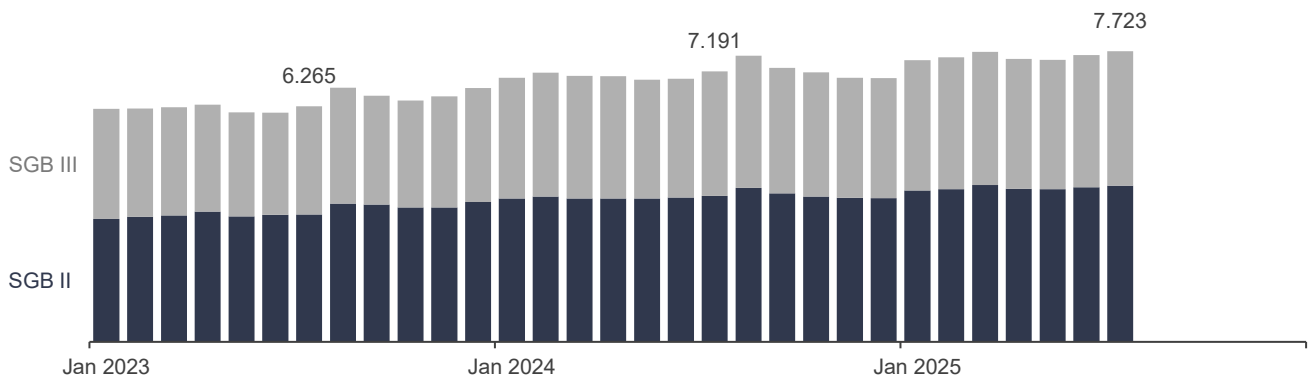
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

Göppingen

Juli 2025

Die Arbeitslosigkeit ist im Juli um 103 auf 7.723 gestiegen. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 532 Arbeitslose mehr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juli 5,3%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 4,9% belaufen. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 3.570, das sind 60 mehr als im Vormonat und 259 mehr als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 2,4%. Im Rechtskreis SGB II gab es 4.153 Arbeitslose, das ist ein Plus von 43 gegenüber Juni; im Vergleich zum Juli 2024 waren es 273 Arbeitslose mehr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 2,8%.

Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Bestand an Arbeitslosen	Jul 2025	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote ¹⁾		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Jul 2025	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	in %		
	1	2	3	4	5	6	7	8
Insgesamt	7.723	103	1,4	532	7,4	5,3	5,2	4,9
Männer	4.311	38	0,9	306	7,6	5,5	5,4	5,1
Frauen	3.412	65	1,9	226	7,1	5,1	5,0	4,7
15 bis unter 25 Jahre	727	23	3,3	-10	-1,4	4,7	4,6	4,8
15 bis unter 20 Jahre	143	-1	-0,7	-11	-7,1	3,1	3,2	3,5
50 Jahre und älter	2.734	16	0,6	215	8,5	5,2	5,1	4,7
55 Jahre und älter	2.015	-9	-0,4	97	5,1	5,5	5,6	5,4
Deutsche	4.272	78	1,9	395	10,2	3,7	3,6	3,3
Ausländer	3.451	25	0,7	137	4,1	11,7	11,6	11,7
Rechtskreis SGB III	3.570	60	1,7	259	7,8	2,4	2,4	2,3
Männer	2.139	15	0,7	144	7,2	2,7	2,7	2,5
Frauen	1.431	45	3,2	115	8,7	2,1	2,1	2,0
15 bis unter 25 Jahre	342	25	7,9	-4	-1,2	2,2	2,1	2,3
15 bis unter 20 Jahre	38	7	22,6	-2	-5,0	0,8	0,7	0,9
50 Jahre und älter	1.515	-1	-0,1	86	6,0	2,8	2,8	2,7
55 Jahre und älter	1.200	-25	-2,0	23	2,0	3,3	3,3	3,3
Deutsche	2.483	74	3,1	204	9,0	2,1	2,1	1,9
Ausländer	1.087	-14	-1,3	55	5,3	3,7	3,7	3,6
Rechtskreis SGB II	4.153	43	1,0	273	7,0	2,8	2,8	2,7
Männer	2.172	23	1,1	162	8,1	2,7	2,7	2,6
Frauen	1.981	20	1,0	111	5,9	2,9	2,9	2,8
15 bis unter 25 Jahre	385	-2	-0,5	-6	-1,5	2,5	2,5	2,6
15 bis unter 20 Jahre	105	-8	-7,1	-9	-7,9	2,3	2,5	2,6
50 Jahre und älter	1.219	17	1,4	129	11,8	2,3	2,3	2,1
55 Jahre und älter	815	16	2,0	74	10,0	2,2	2,2	2,1
Deutsche	1.789	4	0,2	191	12,0	1,5	1,5	1,4
Ausländer	2.364	39	1,7	82	3,6	8,0	7,9	8,0

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose stets für Personen unter 65 Jahre.
Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

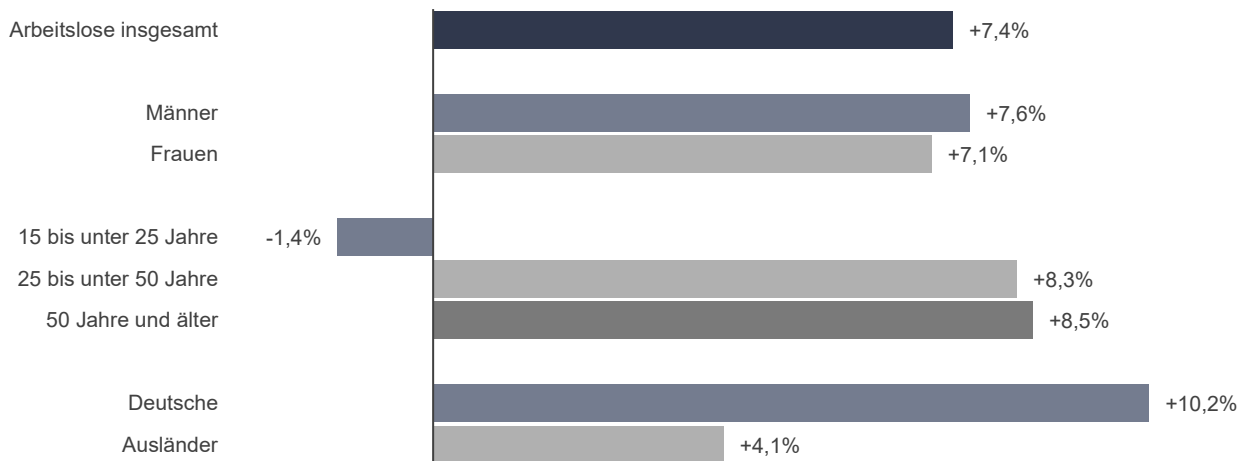
[zurück zum Inhalt](#)

Göppingen

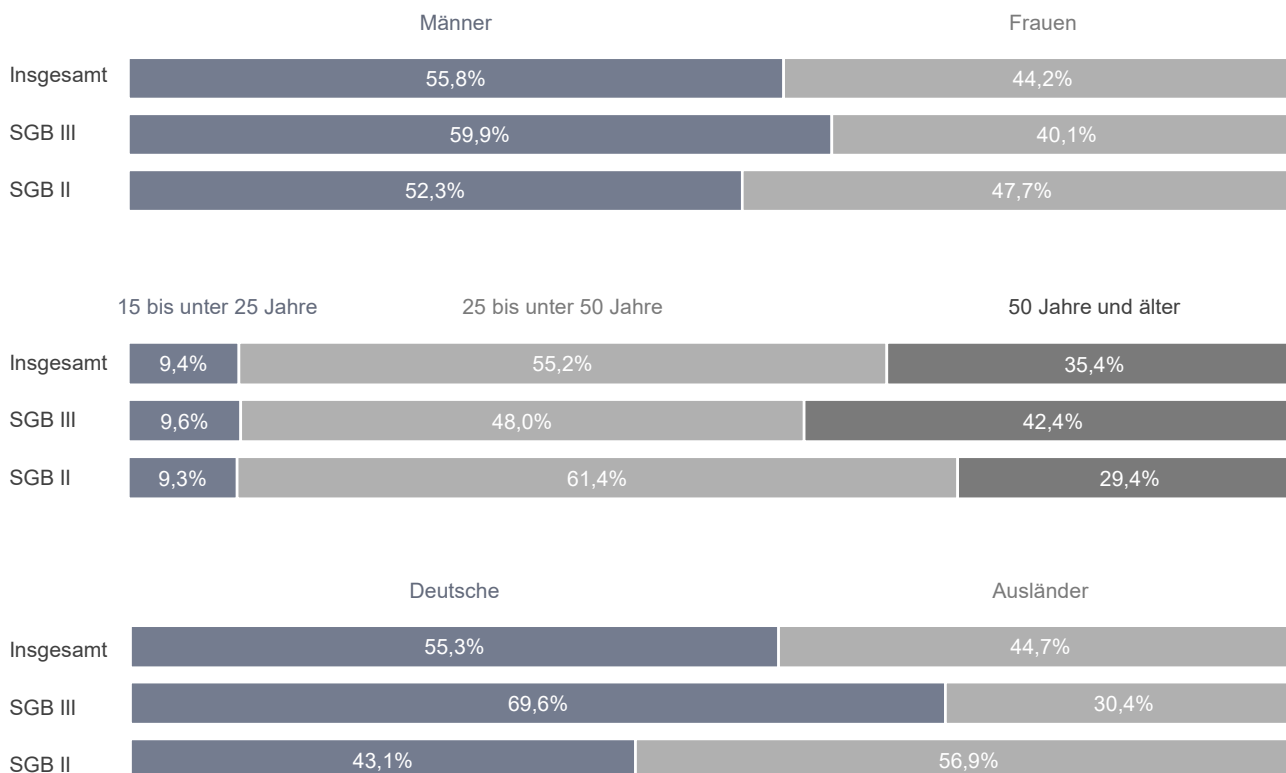
Juli 2025

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit recht unterschiedlich. Die Spanne der Veränderungen reicht im Juli von -1% bei 15- bis unter 25-Jährigen bis +10% bei Deutschen. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat



Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen



[zurück zum Inhalt](#)

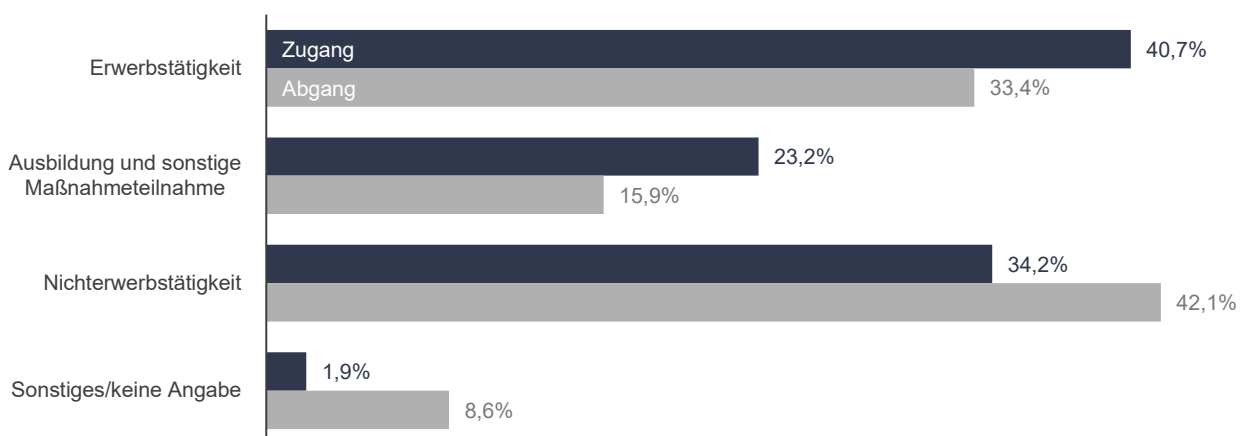
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

Göppingen

Juli 2025

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im Juli meldeten sich 1.699 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 166 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 1.592 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 77 weniger als im Juli 2024. Seit Jahresbeginn gab es 11.840 Zugänge von Arbeitslosen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 140 Meldungen. Dem gegenüber stehen 11.140 Abmeldungen von Arbeitslosen, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 141 Abmeldungen. Im Juli meldeten sich 692 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 22 mehr als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 531 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 7 weniger als vor einem Jahr.

Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen	Jul 2025	Veränderung gegenüber				seit Jahres- beginn	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang an Arbeitslosen insgesamt	1.699	65	4,0	-166	-8,9	11.840	140	1,2
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	692	77	12,5	22	3,3	4.704	205	4,6
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	642	64	11,1	-7	-1,1	4.476	144	3,3
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	36	17	89,5	23	176,9	131	42	47,2
Selbständigkeit	12	-3	-20,0	7	140,0	77	15	24,2
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	394	15	4,0	-126	-24,2	2.560	-226	-8,1
Nichterwerbstätigkeit	581	-26	-4,3	-59	-9,2	4.338	161	3,9
dar. Arbeitsunfähigkeit	324	-28	-8,0	-39	-10,7	2.505	202	8,8
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	232	10	4,5	-27	-10,4	1.656	-85	-4,9
Sonstiges/keine Angabe	32	-1	-3,0	-3	-8,6	238	-	-
Abgang an Arbeitslosen insgesamt	1.592	73	4,8	-77	-4,6	11.140	-141	-1,2
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	531	31	6,2	-7	-1,3	3.409	71	2,1
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	489	30	6,5	-11	-2,2	3.152	76	2,5
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	20	-1	-4,8	-5	-20,0	120	3	2,6
Selbständigkeit	22	2	10,0	10	83,3	126	-12	-8,7
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	253	32	14,5	-91	-26,5	2.144	-463	-17,8
Nichterwerbstätigkeit	671	18	2,8	23	3,5	4.619	168	3,8
dar. Arbeitsunfähigkeit	394	4	1,0	31	8,5	2.776	178	6,9
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	215	11	5,4	-4	-1,8	1.432	-70	-4,7
Sonstiges/keine Angabe	137	-8	-5,5	-2	-1,4	968	83	9,4

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)

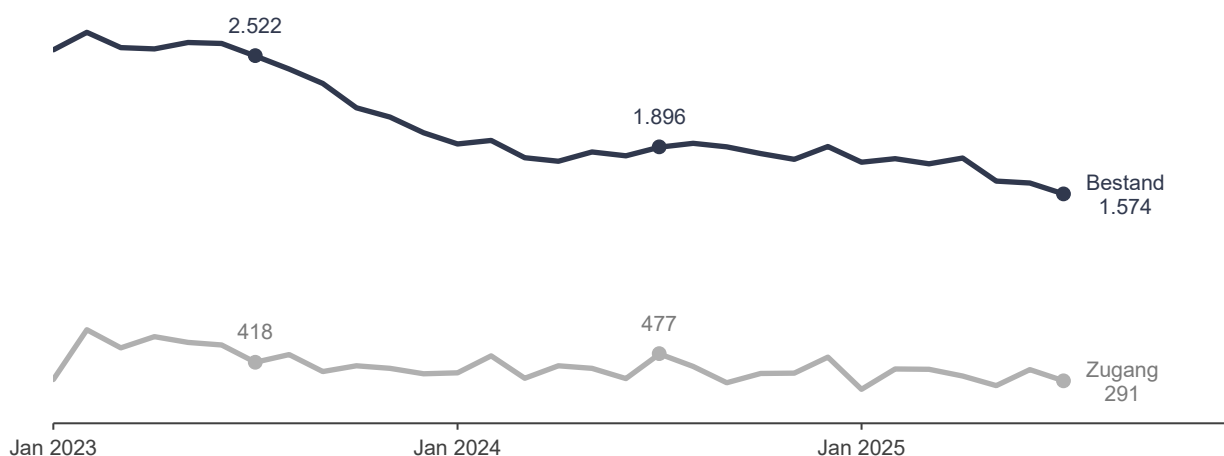
Gemeldete Arbeitsstellen

Göppingen

Juli 2025

Im Juli waren den Agenturen für Arbeit und gemeinsamen Einrichtungen 1.574 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber Juni ist das ein Rückgang von 75 oder 5 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 322 Stellen weniger (–17 Prozent). Arbeitgeber meldeten im Juli 291 neue Arbeitsstellen, das waren 186 oder 39 Prozent weniger als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 2.218 Stellen eingegangen, das ist eine Abnahme gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 455 oder 17%. Zudem wurden im Juli 362 Arbeitsstellen abgemeldet, 50 oder 12 Prozent weniger als im Vorjahr. Von Januar bis Juli gab es insgesamt 2.567 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 190 oder 7%.

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Jul 2025	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber	
		Vormonat		Vorjahresmonat			Vorjahreszeitraum	
		absolut	in %	absolut	in %		absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang	291	-78	-21,1	-186	-39,0	2.218	-455	-17,0
dar. sofort zu besetzen	256	-70	-21,5	-165	-39,2	1.941	-297	-13,3
sozialversicherungspflichtig	288	-70	-19,6	-185	-39,1	2.173	-418	-16,1
dar. sofort zu besetzen	255	-64	-20,1	-163	-39,0	1.911	-262	-12,1
Bestand	1.574	-75	-4,5	-322	-17,0	1.728	-140	-7,5
dar. sofort zu besetzen	1.552	-39	-2,5	-300	-16,2	1.684	-124	-6,9
sozialversicherungspflichtig	1.551	-75	-4,6	-312	-16,7	1.705	-119	-6,5
dar. sofort zu besetzen	1.530	-40	-2,5	-289	-15,9	1.662	-104	-5,9
Abgang	362	-42	-10,4	-50	-12,1	2.567	-190	-6,9
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	359	-38	-9,6	-49	-12,0	2.521	-149	-5,6

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

[zurück zum Inhalt](#)

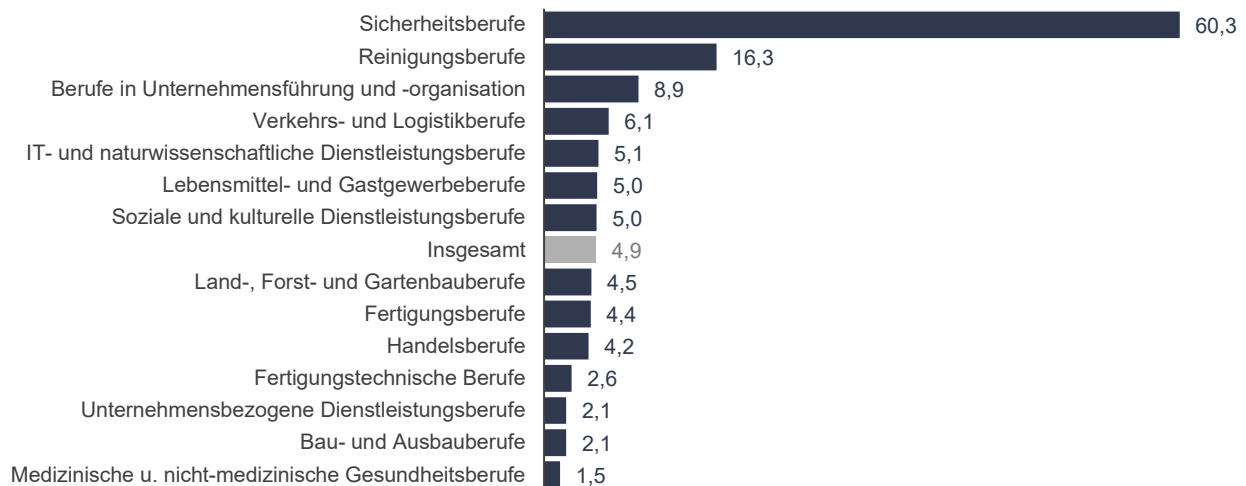
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen

Göppingen

Juli 2025

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass ein hoher Anteil an Fällen ohne Zuordnung eines Berufssegments die Aussagekraft für alle Berufe einschränkt.

Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufssegmenten absteigend sortiert



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufssegmenten	Jul 2025	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber			
	Anzahl	in %	Vormonat		Vorjahresmonat	
			absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6
Arbeitslose	7.723	100	103	1,4	532	7,4
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	130	1,7	7	5,7	28	27,5
Fertigungsberufe	844	10,9	-4	-0,5	13	1,6
Fertigungstechnische Berufe	629	8,1	-9	-1,4	13	2,1
Bau- und Ausbauberufe	347	4,5	22	6,8	65	23,0
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	464	6,0	-12	-2,5	52	12,6
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	290	3,8	12	4,3	19	7,0
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	369	4,8	24	7,0	99	36,7
Handelsberufe	816	10,6	-10	-1,2	70	9,4
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	572	7,4	5	0,9	92	19,2
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	180	2,3	-5	-2,7	2	1,1
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	180	2,3	14	8,4	65	56,5
Sicherheitsberufe	241	3,1	-	-	34	16,4
Verkehrs- und Logistikberufe	1.015	13,1	14	1,4	73	7,7
Reinigungsberufe	670	8,7	-1	-0,1	39	6,2
Keine Angabe	976	12,6	46	4,9	-132	-11,9
Gemeldete Arbeitsstellen	1.574	100	-75	-4,5	-322	-17,0
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	29	1,8	-2	-6,5	8	38,1
Fertigungsberufe	191	12,1	-37	-16,2	-41	-17,7
Fertigungstechnische Berufe	241	15,3	-1	-0,4	-31	-11,4
Bau- und Ausbauberufe	166	10,5	-5	-2,9	19	12,9
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	92	5,8	-5	-5,2	-5	-5,2
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	192	12,2	3	1,6	-22	-10,3
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	74	4,7	-4	-5,1	-51	-40,8
Handelsberufe	193	12,3	-5	-2,5	-59	-23,4
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	64	4,1	5	8,5	-50	-43,9
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	86	5,5	-8	-8,5	-13	-13,1
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	35	2,2	8	29,6	-32	-47,8
Sicherheitsberufe	4	0,3	-	-	-8	-66,7
Verkehrs- und Logistikberufe	166	10,5	-15	-8,3	-45	-21,3
Reinigungsberufe	41	2,6	-9	-18,0	8	24,2
Keine Angabe	-	-	-	x	-	x

[zurück zum Inhalt](#)

Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

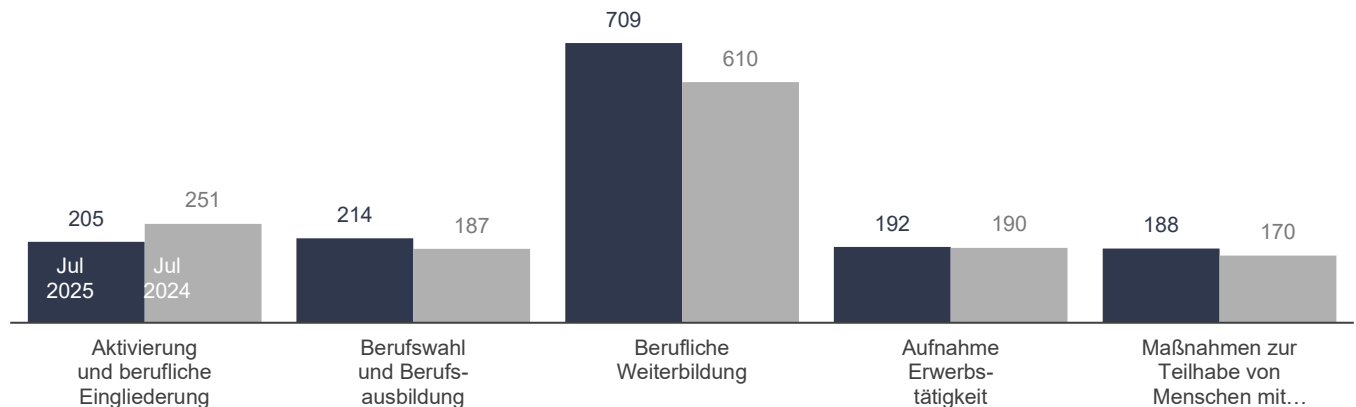
Göppingen

Juli 2025

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien

(aktueller Berichtsmonat vorläufig und überwiegend hochgerechnet)



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik ¹⁾	Jul 2025	Veränderung gegenüber				seit Jahres- beginn ²⁾	Veränderung gegenüber	
		Vormonat		Vorjahresmonat			Vorjahreszeitraum	
		absolut	in %	absolut	in %		absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	200	5	2,6	-25	-11,1	1.487	-180	-10,8
Berufswahl und Berufsausbildung	8	4	100,0	-5	-38,5	93	-10	-9,7
Berufliche Weiterbildung	40	-19	-32,2	-28	-41,2	507	-37	-6,8
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	34	1	3,0	2	6,3	231	-4	-1,7
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	19	14	x	1	5,6	92	19	26,0
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	24	-3	-11,1	-22	-47,8	170	-12	-6,6
Freie Förderung / Sonstige Förderung	-	*	*	-	x	*	*	*
Bestand								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	205	-23	-10,1	-46	-18,3	262	-25	-8,8
Berufswahl und Berufsausbildung	214	-8	-3,6	27	14,4	223	34	17,8
Berufliche Weiterbildung	709	-35	-4,7	99	16,2	745	129	21,0
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	192	-1	-0,5	2	1,1	187	-3	-1,6
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	188	1	0,5	18	10,6	189	*	*
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	240	-21	-8,0	-31	-11,4	263	4	1,5
Freie Förderung / Sonstige Förderung	*	*	*	*	*	1	1	x
Abgang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	151	-48	-24,1	-33	-17,9	1.109	-126	-10,2
Berufswahl und Berufsausbildung	19	8	72,7	-4	-17,4	92	-1	-1,1
Berufliche Weiterbildung	94	25	36,2	-13	-12,1	565	43	8,2
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	42	8	23,5	4	10,5	245	53	27,6
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	22	16	x	-3	-12,0	78	7	9,9
Beschäftigung schaffende Maßnahmen ³⁾	49	23	88,5	16	48,5	206	47	29,6
Freie Förderung / Sonstige Förderung	-	-	x	-	x	-	-1	-100,0

1) Vorläufige und überwiegend hochgerechnete Werte für die letzten drei Monate.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

3) Ohne Daten zum Förderinstrument „Teilhabe am Arbeitsmarkt“ (TaAM); siehe auch [Methodische Hinweise](#).

[zurück zum Inhalt](#)

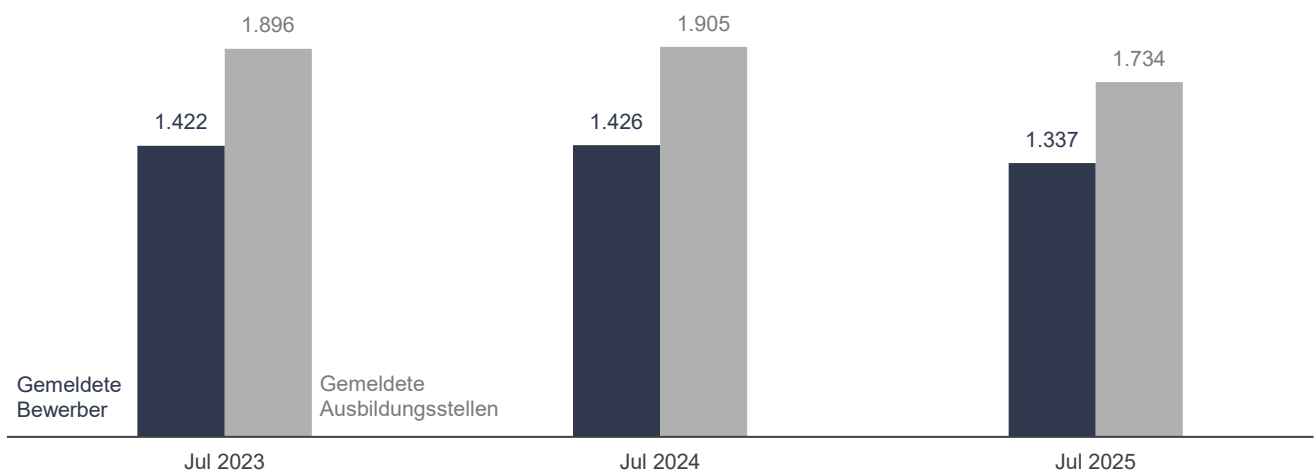
Ausbildungsmarkt

Göppingen

Juli 2025

Seit Beginn des Berufsberatungsjahres im Oktober 2024 meldeten sich 1.337 Bewerber für Berufsausbildungsstellen, 89 weniger als im Vorjahreszeitraum (–6%). Zugleich gab es 1.734 Meldungen für Berufsausbildungsstellen, das entspricht einem Minus von 171 (–9%). Ende Juli waren 487 Bewerber noch unversorgt und 750 Ausbildungsstellen noch unbesetzt. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es weniger unversorgte Bewerber (–11 oder –2%), die Zahl der unbesetzten Ausbildungsstellen war ebenfalls kleiner (–126 oder –14%). Eine Beurteilung der aktuellen Lage am Ausbildungsmarkt ist auf der Grundlage von gemeldeten Bewerbern und Ausbildungsangeboten im Vergleich zu vorhergehenden Berichtsjahren möglich; eine Hilfestellung hierzu bietet das Diagramm.

Seit Beginn des Berichtsjahres¹⁾ gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen und gemeldete Berufsausbildungsstellen



Merkmale des Ausbildungsmarktes	2024/2025	Veränderung gegenüber Vorjahr		2023/2024	2022/2023
		absolut	in %		
	1	2	3	4	5
Gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	1.337	-89	-6,2	1.426	1.422
versorgte Bewerber	850	-78	-8,4	928	884
einmündende Bewerber	457	-77	-14,4	534	518
andere ehemalige Bewerber	277	-6	-2,1	283	264
Bewerber mit Alternative zum 30.9.	116	5	4,5	111	102
unversorgte Bewerber	487	-11	-2,2	498	538
Gemeldete Berufsausbildungsstellen					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	1.734	-171	-9,0	1.905	1.896
betriebliche Ausbildungsstellen	1.734	-168	-8,8	1.902	1.880
außerbetriebliche Ausbildungsstellen ²⁾	-	*	*	3	16
unbesetzte Berufsausbildungsstellen	750	-126	-14,4	876	990
Berufsausbildungsstellen je Bewerber	1,30	x	x	1,34	1,33
unbesetzte Berufsausbildungsstellen je unversorgter Bewerber	1,54	x	x	1,76	1,84

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Ein Berichtsjahr umfasst jeweils den Zeitraum vom 1. Oktober bis zum 30. September des Folgejahres.

2) Die Daten sind bis zum Berichtsjahr 2023/24 unterschiedlich hoch unterzeichnet; Vergleiche mit Vorjahren sind nicht aussagekräftig.

[zurück zum Inhalt](#)

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

Göppingen (Arbeitsort)

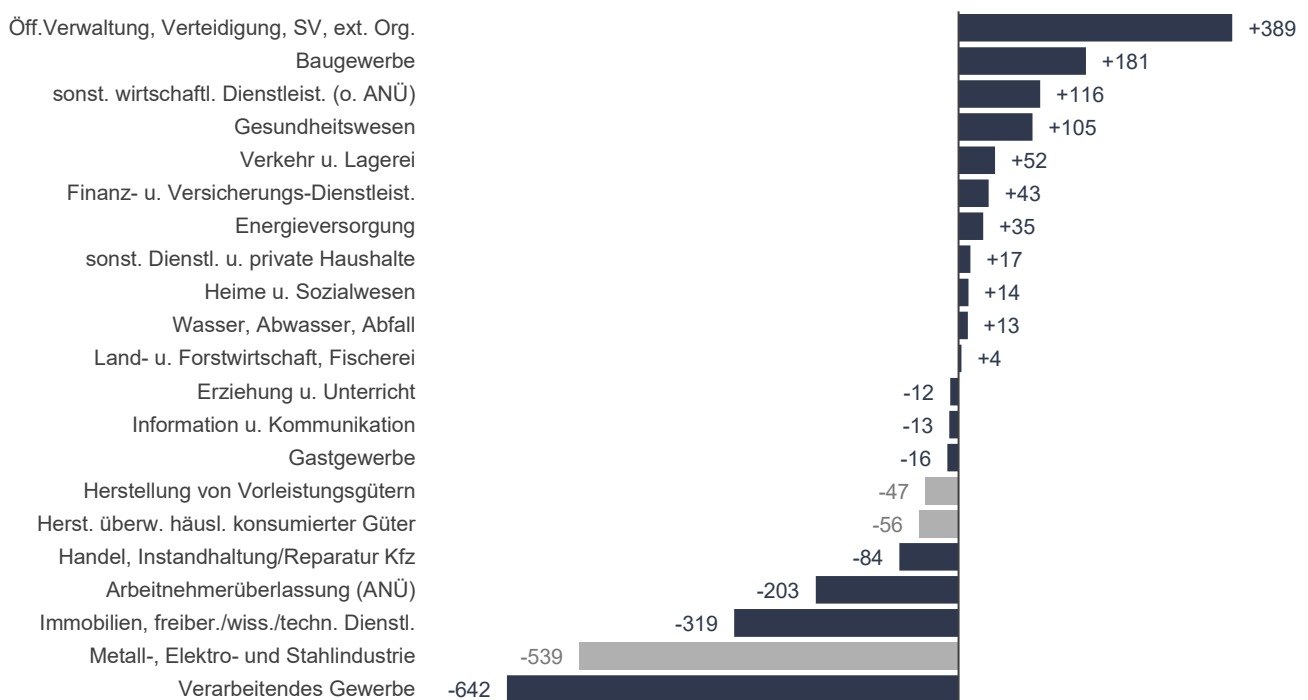
Dezember 2024 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende Dezember 2024, dem letzten Quartalsstichtag der Beschäftigungsstatistik mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung auf 89.284. Gegenüber dem Vorjahresquartal war das eine Abnahme um 320 oder 0,4%, nach +155 oder +0,2% im Vorquartal. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme bei der öffentlichen Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherungen sowie exterritorialen Organisationen und Körperschaften (+389 oder +6,4%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung im Verarbeitenden Gewerbe (–642 oder –2,6%).

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert

Ende Dezember 2024



¹⁾ Das Verarbeitende Gewerbe untergliedert sich in drei Teilbereiche; diese sind im Diagramm hellgrau hinterlegt.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende					Veränderung Dez 2024 / Dez 2023	
	Dez 2024	Sep 2024	Jun 2024	Mrz 2024	Dez 2023	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	89.284	89.513	88.905	88.837	89.604	-320	-0,4
54,0% Männer	48.192	48.577	48.205	48.079	48.577	-385	-0,8
46,0% Frauen	41.092	40.936	40.700	40.758	41.027	65	0,2
10,6% 15 bis unter 25 Jahre	9.503	9.635	9.035	9.251	9.764	-261	-2,7
63,7% 25 bis unter 55 Jahre	56.880	57.092	57.187	57.111	57.373	-493	-0,9
24,4% 55 Jahre bis Regelaltersgrenze	21.748	21.698	21.613	21.450	21.421	327	1,5
70,6% Vollzeit	63.027	63.522	63.149	63.276	64.139	-1.112	-1,7
29,4% Teilzeit	26.257	25.991	25.756	25.561	25.465	792	3,1
79,2% Deutsche	70.731	70.906	70.430	70.603	71.508	-777	-1,1
20,8% Ausländer	18.553	18.607	18.475	18.234	18.096	457	2,5

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)
Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende

Göppingen

April 2025 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Merkmale	April 2025	Veränderung gegenüber Vorjahresmonat	
		absolut	in %
	1	2	3
Bedarfsgemeinschaften (BG)	6.586	-37	-0,6
davon			
mit 1 Person	3.484	137	4,1
mit 2 Personen	1.250	-50	-3,8
mit 3 Personen	770	-53	-6,4
mit 4 Personen	522	-46	-8,1
mit 5 und mehr Personen	560	-25	-4,3
darunter			
Single-BG	3.483	136	4,1
Alleinerziehende-BG	1.320	-76	-5,4
Partner-BG ohne Kinder	537	-9	-1,6
Partner-BG mit Kindern	1.094	-96	-8,1
nicht zuordenbare BG	151	7	4,9
darunter			
BG mit Kindern unter 18 Jahren	2.416	-173	-6,7
davon: mit 1 Kind	1.079	-73	-6,3
mit 2 Kindern	718	-67	-8,5
mit 3 und mehr Kindern	619	-33	-5,1
Personen in Bedarfsgemeinschaften (PERS)	13.556	-451	-3,2
darunter			
Männer	6.629	-108	-1,6
Frauen	6.927	-343	-4,7
Leistungsberechtigte (LB)	13.074	-449	-3,3
Regelleistungsberechtigte (RLB)	12.927	-460	-3,4
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte (ELB)	9.161	-158	-1,7
darunter			
Männer	4.348	28	0,6
Frauen	4.813	-186	-3,7
davon			
unter 25 Jahre	1.806	5	0,3
25 bis unter 55 Jahre	5.749	-148	-2,5
55 Jahre und älter	1.606	-15	-0,9
darunter			
Deutsche	3.634	40	1,1
Ausländer	5.527	-198	-3,5
darunter			
Alleinerziehende	1.309	-74	-5,4
Nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte (NEF)	3.766	-302	-7,4
darunter			
unter 3 Jahre	652	-75	-10,3
3 bis unter 6 Jahre	767	-109	-12,4
6 bis unter 15 Jahre	2.295	-121	-5,0
über 15 Jahre	52	3	6,1
Sonstige Leistungsberechtigte (SLB)	147	11	8,1
Nicht Leistungsberechtigte (NLB)	482	-2	-0,4
vom Leistungsanspruch ausgeschlossene Personen (AUS)	291	-11	-3,6
Kinder ohne Leistungsanspruch (KOL)	191	9	4,9

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

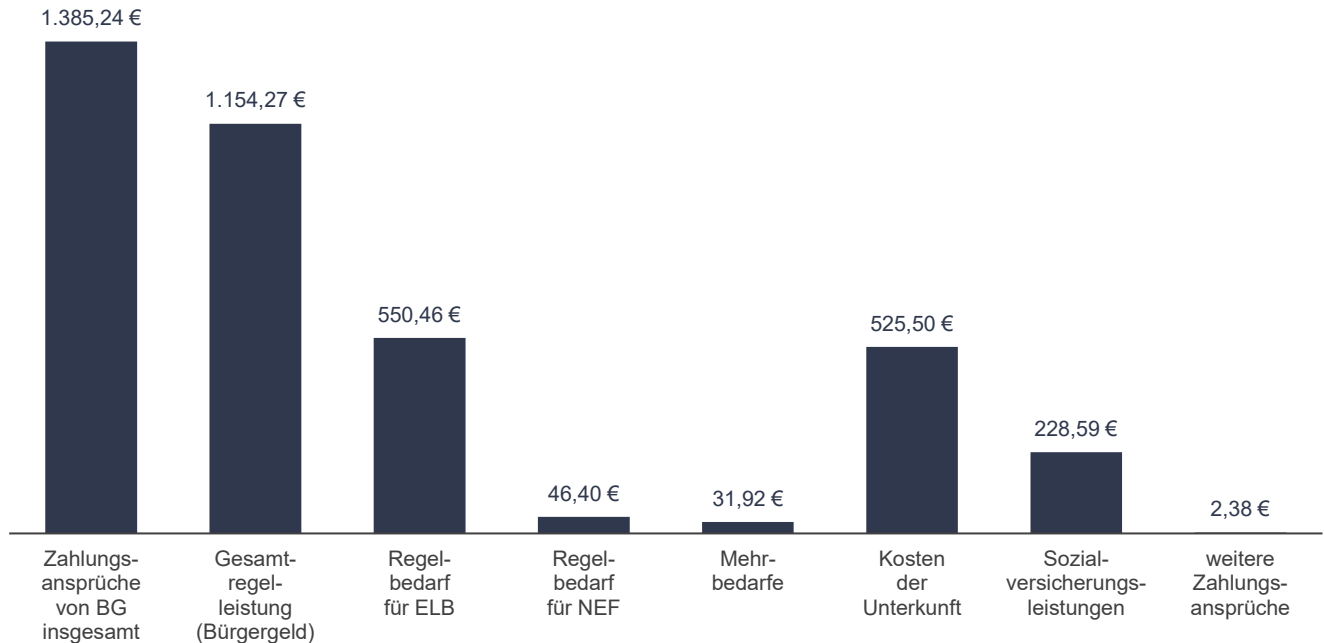
[zurück zum Inhalt](#)

Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende

Göppingen

April 2025 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Durchschnittliche monatliche Höhe der Leistungen je Bedarfsgemeinschaft



Merkmale	Höhe der Zahlungsansprüche in Euro	Durchschnitt je BG insgesamt in Euro	BG mit diesem Zahlungsanspruch	
			Anzahl BG	Durchschnitt je BG in Euro
	1	2	3	4
Zahlungsansprüche von BG insgesamt	9.123.166	1.385	6.586	1.385
Gesamtregelleistung (Bürgergeld) ¹⁾	7.602.045	1.154	6.581	1.155
Regelbedarf für ELB	3.625.327	550	6.099	594
Regelbedarf für NEF	305.565	46	1.284	238
Mehrbedarfe	210.200	32	1.805	116
Kosten der Unterkunft	3.460.952	526	6.040	573
darunter: laufende Kosten der Unterkunft	3.390.555	-	-	-
Sozialversicherungsleistungen ²⁾	1.505.475	229	6.565	229
weitere Zahlungsansprüche	15.646	2	-	-
sonstige Leistungen	7.943	1	-	-
unabweisbarer Bedarf	6.672	1	-	-
Sozialversicherungsleistungen zur Vermeidung von Hilfebedürftigkeit	1.031	0	-	-
Leistungen für Auszubildende	-	-	-	-

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Gesamtregelleistung (Bürgergeld) umfasst den Regelbedarf zur Sicherung des Lebensunterhalts, Leistungen für Mehrbedarfe und Kosten der Unterkunft.

2) Sozialversicherungsleistungen umfassen Beiträge und Zuschüsse zur Sozialversicherung (Kranken- und Pflegeversicherung)

Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen zu diesen Themen zur Verfügung:

Fachstatistiken:

[Arbeitsuche, Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung](#)
[Ausbildungsmarkt](#)
[Beschäftigung](#)
[Einnahmen/Ausgaben](#)
[Förderung und berufliche Rehabilitation](#)
[Gemeldete Arbeitsstellen](#)
[Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)
[Leistungen SGB III](#)

Themen im Fokus:

[Berufe](#)
[Bildung](#)
[Demografie](#)
[Eingliederungsbilanzen](#)
[Entgelt](#)
[Fachkräftebedarf](#)
[Familien und Kinder](#)
[Frauen und Männer](#)
[Jüngere](#)
[Langzeitarbeitslosigkeit](#)
[Menschen mit Behinderungen](#)
[Migration](#)
[Regionale Mobilität](#)
[Transformation](#)
[Ukraine-Krieg](#)
[Wirtschaftszweige](#)
[Zeitarbeit](#)

Die [Methodischen Hinweise](#) der Statistik bieten ergänzende Informationen.

Die [Qualitätsberichte](#) der Statistik erläutern die Entstehung und Aussagekraft der jeweiligen Fachstatistik.

Das [Glossar](#) enthält Erläuterungen zu allen statistisch relevanten Begriffen, die in den verschiedenen Produkten der Statistik der BA Verwendung finden.

Abkürzungen und Zeichen, die in den Produkten der Statistik der BA vorkommen, werden im [Abkürzungsverzeichnis](#) bzw. der [Zeichenerklärung](#) der Statistik der BA erläutert.